

# VOLLEYBALLJUGEND MV

<http://jugend.vmv24.de>



**DIE JUGENDSEITEN IM NORD-VOLLEY**

**5. November 2006**

Bitte Ausheften und an den/die Nachwuchsverantwortlichen weiterleiten

## **Der Jugendausschuss informiert:**

### **1. Jugend-Vollversammlung der VJMV 2007**

#### **Einladung**

Im Auftrage des Jugendausschusses der VJMV ( Volleyball-Jugend M – V ) lade ich hiermit herzlich ein zur

#### **Vollversammlung der VJMV 2007**

**am Freitag, 02. Februar 2007, 18.30 Uhr ( bis ca. 21.00 Uhr )**

**in Güstrow (SBZ)**

Teilnahmeberechtigt mit Stimme sind entsprechend der Jugendordnung der VJMV die Vertreter der Jugendgremien der VMV –Mitgliedsvereine und die Mitglieder des Jugendausschusses. Gäste sind herzlich willkommen.

Das Stimmrecht ergibt sich aus der Jugendordnung Pkt. 3.1.2. auf der Grundlage der Jahresbestandserhebungen 2006 und der entsprechend geleisteten Beiträge für Jugendliche. Es wird durch den GF ermittelt.

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung, Eröffnung, Bestätigung der TO
  2. Feststellen der anwesenden Stimmen
  3. Bericht des Jugendausschusses
  4. Anträge (Anträge sind bis zum 08.01.2007 beim Jugendwart einzureichen)
  5. Aussprache zum Bericht und zu den Anträgen
  6. Beschlussfassung
  7. Schlusswort, Verabschiedung

Wir bitten um Teilnahmemeldung bis zum 26.01.2007 an die Geschäftsstelle des VMV. Die Rückmeldung wird erbeten, um alle organisatorischen Vorbereitungen effektiv zu realisieren ( Vorbereitung Stimmkarten, Imbissbestellung )

Fahrkosten erstattet der VMV nur an die Mitglieder des Jugendausschusses.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und wünschen allen Teilnehmern eine angenehme und unfallfreie Anreise.

Schwerin, 18.10.2006

Gez. W.Schumann / Jugendwart

## 2. Terminänderungen / Ausrichter

### Landesmeisterschaften 2006 / 2007

#### D-Jugend männlich

Finale: Termin: 10.03.2007 Ort: Schwerin

#### B-Jugend weiblich

Zwischenrunde Ost: Neu-Termin: 03.12.2006 Ort: Greifswald (HSG)  
Zwischenrunde West: Termin: 03.12.2006 Ort: Rehna

### Landespokal 2006 / 2007

#### C-Jugend männlich

Finale: Termin: 11.11.2006 Ort: Schwerin

## 3. Ergebnisse und Ansetzungen in der Landesmeisterschaft und im Landespokal 2006 / 2007

### A – Jugend weiblich

Vorrunde 1: Termin: 14.10.2006 Ort: Wismar

1. Rehnaer SV
2. SKV Müritz
3. SG Pädagogik Wismar

Vorrunde 2: Termin: 14.10.2006 Ort: Greifswald

1. HSG Greifswald I
2. 1.VC Stralsund
3. SV Warnow 90
4. HSG Greifswald II

Vorrunde 3: Termin: 14.10.2006 Ort: Friedland

1. PSV Neustrelitz I
2. PSV Neustrelitz II
3. TSV Friedland
4. SV Einheit Ueckermünde

Finale: Termin: 18.11.2006 Ort: Ueckermünde

1. Rehnaer SV
2. SKV Müritz
3. HSG Greifswald I
4. 1.VC Stralsund
4. PSV Neustrelitz I
5. PSV Neustrelitz II
6. SV Einheit Ueckermünde

Durchführung: siehe Ausschreibung

### B – Jugend männlich

Finale: Termin: 04.11.2006 Ort: Schwerin

1. Schweriner SC I
2. Schweriner SC II
3. 1.VC Norderstedt
4. HSG Greifswald

ESV Turbine Greifswald hat abgesagt!

## Landesmeisterschaften 2005 / 2006

### A – Jugend weiblich

#### Bezirksmeisterschaft Südost:

- |                      |                           |
|----------------------|---------------------------|
| 1. PSV Neustrelitz I | 4. PSV Neustrelitz II     |
| 2. SKV Müritz        | 5. SV Einheit Ueckermünde |
| 3. TSV Friedland     |                           |

### B – Jugend weiblich

#### Bezirksmeisterschaft Südost:

1. PSV Neustrelitz
2. SC Neubrandenburg I
3. SC Neubrandenburg II

#### Bezirksmeisterschaft Nordost:

1. HSG Greifswald
2. SV Putbus
3. ESV Turbine Greifswald

#### Zwischenrunde Ost: Termin: 03.12.2006

#### Ort: Greifswald

- |                      |                           |
|----------------------|---------------------------|
| 1. PSV Neustrelitz   | 4. SV Putbus              |
| 2. SC Neubrandenburg | 5. ESV Turbine Greifswald |
| 3. HSG Greifswald    |                           |

**Durchführung:** siehe Ausschreibung (wie Finale)

### B – Jugend männlich

#### Bezirksmeisterschaft Nordost:

1. HSG Greifswald
2. ESV Turbine Greifswald

#### ***Regionaler Bundespokal Nord für die C-Jugend der Mädchen und Jungen in Schönebeck! -Bericht von H.Holz und I.Achtelik***

Für die Mädchen (Jg 92/93) und Jungen (Jg 91/92) ging es vom 13.-15. Oktober 2006 nicht nur um eine bestmögliche Platzierung. Es ging auch darum, wer sich unter den Augen der Bundestrainer für den 1. Bundesweiten Sichtungslehrgang zur Formierung des neuen Jugendnationalkaders nachdrücklich empfehlen konnte! Entsprechend engagiert bereiteten sich die beiden Auswahlmannschaften des VMV auf diesen Wettkampfhöhepunkt vor.

Die Jungen mussten leider auf die Spieler J. Charkewitsch und El. Förster verzichten, während J.-P. Marks gerade so zum Wettkampf von einer Knieverletzung wieder fit wurde.

Für die ohnehin etwas dünne „Kaderdecke“ ein zusätzliches Problem. Abgerechnet wird auf dem Spielfeld, sagte der Auswahltrainer H. Holz seinen Jungs und so wurde mit viel Engagement gespielt und gekämpft. Von 9 startberechtigten Verbänden nahmen 7 teil. So musste Jeder gegen Jeden antreten, 6 Spiele in zweieinhalb Tagen!

Im 1. Turnierspiel am Freitag mussten die MV-Jungen gleich gegen den Mitfavoriten Nordreinwestfalen antreten und verloren den 1. Satz 25:19. Nun hatten die Mecklenburger den ganz großen Respekt abgelegt und führten im 2. Satz mit 14:10 um wieder 17:15 in Rückstand zu geraten. Am Ende siegten die Jungen aus NRW 25:23 und damit 2:0! Im 2. Turnierspiel gegen Brandenburg begannen die Mecklenburger furios, zwangen den Gegner immer wieder zu Fehlern, machten selbst mit der Aufgabe und dem Angriff immer wieder Druck und gewannen klar mit 2:0. Nun folgte Berlin als Gegner, der nächste Favorit! Wie im Spiel davor begannen die Mecklenburger hoch konzentriert und engagiert und gewannen so den 1. Satz 25:20. Die Spieler merkten, was hier möglich war, kämpften um jeden Punkt, verloren dennoch 25:20. Die VMV – Jungen gaben sich nicht geschlagen, führten im Entscheidungssatz 8:5 und 9:7, machten dann aber 5 Fehler hintereinander, so das nun die Berliner den Satz clever für sich entschieden. Dieses Spiel kostete viel Kraft, was sich im 3. Spiel des Samstages gegen Hamburg negativ auszahlte. Die Hamburger standen gut in der Abwehr, so dass die Mecklenburger im Angriff die Geduld verloren, und damit auch den Satz 25:20. Mit viel Kampf und Einsatzwillen wurde der 2. Satz 25:21 gewonnen. Im Entscheidungssatz liefen die Mecklenburger dem Gegner mit Punkten immer hinterher. Beim Stande von 9:11 gab es die Möglichkeit mit dem Angriff zu kontern. Die nachlassenden Kräfte waren nicht zu übersehen. 15:11 Satzverlust und 2:1 Niederlage. Nun mussten beide Spiele am Sonntag gegen Sachsen –

Anhalt und gegen Niedersachsen gewonnen werden, um den 4. Platz zu sichern. Im 1. Tagesspiel gegen Sa.-An. gelang das deutlich mit 25:12 und 25:13! Im letzten Turnierspiel wurde dann mit den letzten Kraftreserven ein 2:0 (19,19) Sieg und damit der 4. Turnierplatz gesichert.

Durchaus ein achtbares Ergebnis, so der Trainer H. Holz, zumal sich folgende Spieler für den Sichtungslehrgang qualifizieren konnten: Efrain Förster, Henry Glöckner, Sascha Mosig, Sebastian Jedro, Fiete Paul! Die weiteren Spieler waren: Ole Schwerin, Lukas Lüning, Jan-Philipp Marks, Felix Dunkel, Jan Polley.

Nach viertägiger Vorbereitung an der Sportschule Güstrow reisten die Mädchen gemeinsam mit der männlichen Landesauswahl 1991/92 am 13.10. 2006 nach Schönebeck zum Pokalwettbewerb der nördlichen Landesauswahlmannschaften. Die Zielstellung für den Jahreshöhepunkt war mit Platz 3 – 6 benannt wurden. Es war bekannt, dass man mit Nordrhein – Westfalen und Brandenburg bereits in der Vorrunde sehr spielstarke Gegner haben würde. Gleich am Freitag den 13.10. mussten die Mädchen aus M – V gegen die Auswahl aus Nordrhein – Westfalen spielen. Mit einer sehr klaren Niederlage verließen die Mädchen aus M – V das Spielfeld. ( 0:2 / -10,-9 ) Es fehlte im M -V Team an der Ordnung auf dem Feld und am nötigen Selbstvertrauen in die eigene Leistungsfähigkeit. Die Mannschaft hatte nicht ihre Möglichkeiten ausgeschöpft und lies sich das ein oder andere Mal vom Gegner zu sehr beeindrucken. Am zweiten Wettkampftag hatte die LA drei Spiele auf dem Plan stehen. Von den beiden letzten Vorrundenspielen musste ein Spiel gewonnen werden um in die Zwischenrunde zu gelangen. Gegen die Bremer Auswahl im ersten Tagesspiel zeigte man eine konzentrierte Leistung und erreichte den ersten Sieg im Turnier. ( 2:0 / 14,15 ) Nach einer kurzen Pause wartete die spielstarke LA aus Brandenburg als Gegner. Mit dem 2:0 Sieg gegen Bremen kehrte das verloren gegangene Selbstvertrauen zurück. Die Mädchen hatten sich einiges vorgenommen und sie bereiteten sich auch gut auf das Spiel vor. Den angestrebten Sieg schaffte man jedoch nicht. Die zweite Niederlage hatte ihre Ursachen in der fehlenden mannschaftlichen Geschlossenheit. Gute Phasen im Spiel mit guten Leistungen in allen Elementen, folgten immer wieder unnötige individuelle Fehlerserien. Einfache Bälle vom Gegner nutzte man nicht konsequent genug für das eigene Punktekonto. Es waren zu oft ein bis zwei Spielerinnen unter ihren Leistungsvermögen geblieben. In dieser Auswahlmannschaft besitzt der VMV keine Topspielerin, welche zeitweise Schwächen von Mitspielerinnen ausgleichen kann. Solche Talente konnten in anderen Teams das ein oder andere Mal einen Satz bzw. ein Spiel kippen und entscheiden. 0:2 (-21,-22) lautete der Ergebnis. Der 3.Platz in der Vorrunde brachte unserer Mannschaft die Auswahl aus Berlin ( Platz 2 der anderen Gruppe ) als Gegner im Spiel zum Einzug in das Halbfinale. Auch Berlin erwies sich an diesem Wochenende eine Nummer zu groß für die Mädchen aus MV ( 0:2 / -15,-19 ). Bis Mitte jeden Satzes konnten wir mitspielen, doch danach blieben wiederum 1 bis 2 Spielerinnen weit unter den erwarteten und möglichen Leistungen. Kritisch betrachtet, reichte der Kampfgeist des gesamten Teams in diesem Spiel keinen Falls für einen Sieg.

Das eigene Leistungsvermögen schöpfte man als Mannschaft am zweiten Wettkampftag nicht aus. Mit diesen zwei klaren Niederlagen und einem Sieg am zweiten Spieltag erreichte das M – V Team nur das Spiel um Platz 5 – 6, welches am letzten Turniertag zu absolvieren war. Auf der anderen Feldhälfte stand die Auswahl von Sachsen – Anhalt als Mitbewerber auf den 5. Platz.

Die Mädchen vom M – V Team begannen das Spiel hochkonzentriert und kamen im 1. Satz zu einem klaren 25:15 Erfolg. Im Verlauf des 2. Spielabschnittes wurde die Mannschaft aus Sachsen – Anhalt immer stärker und brachte die M – V Auswahl ab und zu in Schwierigkeiten. Am Ende konnten unsere Mädels sich über einen 2:0 Sieg ( 15,22 ) freuen.

Der erreichte 5. Platz zeichnet den gegenwärtigen Leistungsstand der Landesauswahl 1992/93 ganz realistisch wieder. Es gibt Einiges zu tun, um den Abstand zu den erfolgreichen Mannschaften zu verringern und im nächsten Jahr bei der Vergabe der vorderen Plätze ein Wort mitreden zu können.

Platzierungen: 1. Nordrhein-Westfalen  
2. Niedersachsen  
3. Brandenburg und Berlin  
5. Mecklenburg – Vorpommern  
6. Sachsen – Anhalt  
7. Bremen  
8. Hamburg

**Für die Landesauswahl Mecklenburg–Vorpommern starteten:** Lisa Burmeister -1.VC Parchim; Anna Kalkbrenner und Luisa Böss –SC Neubrandenburg; Tanja Joachim, Joana Gallas, Wiebke Offer, Juliane Putzar, Annelie Detjen, Elisabeth Engelmann, Annabell Berner, Josefine Müller, Julia Isabell Engelbrecht – Schweriner SC

Trainer: Ingo Achtelik, Helmut Joachim

